

	<p>Objekt: Koinon der Makedonen</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18202674</p>
--	--

Beschreibung

Die Rückseitendarstellung der Münze bezieht sich auf ein legendäres und nachträglich vielfältig ausgeschmücktes Ereignis aus der Jugendzeit Alexanders des Großen, die Zähmung seines berühmten Pferdes Bukephalos: „Einmal brachte Philoneikos der Thessalier den Bukephalos und bot ihm Philipp für 13 Talente [78.000 Drachmen] an. Sie gingen ... um das Pferd zu prüfen, das sich als sehr wild und gänzlich unbrauchbar erwies ... und Alexander lief zu dem Pferd, nahm seine Zügel ... schwang sich hinauf und setzte sich im Sattel fest ... Philipp und sein Begleiter waren erst sprachlos vor Angst. Allein, als er stilgerecht wendete ... jubelten ihm alle zu. Sein Vater ... sagte: ‘Mein Sohn, suche Dir ein Königreich, welches zu Dir paßt, denn Makedonien bietet Dir keinen Raum mehr!’“
Plutarch, Alexander 6 (2. Jh. n. Chr.).

Vorderseite: Kopf des Alexander III. mit Diadem nach r.

Rückseite: Alexander III. zähmt den sich aufbäumenden Bukephalos.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 11.94 g; Durchmesser: 28 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	238-244 n. Chr.
	wer	
	wo	Veria
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wo
wann

wer Alexander der Große (-0353--0326)

wo

[Geographischer
Bezug] wann

wer

wo Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Berühmte Persönlichkeit
- Bronze
- Historisches Ereignis
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Städtebünde
- Tier

Literatur

- AMNG III-1 Nr. 556,2 Taf. 4,34 (dieses Stück, Rs. in Abb.).
- K. Dahmen, The legend of Alexander the Great on Greek and Roman coins (2007) 63 Anm. 48 Taf. 22,8 (dieses Stück, dito).
- RPC VII-2 Nr. 106,1 (dieses Stück)..